



M

Audiovisuelle Installation
für einen sakralen
Transitraum

E

M

O

28.06. – 08.07.2024

Autobahn- und
Radwegekirche
St. Paul Wittlich

Das Projekt MEMO rückt die ökumenische Autobahn- und Radwegekirche St. Paul Wittlich als Ort der Sinnsuche in ein neues, medienkünstlerisches Licht. Das Musiker- und Komponistenduo Betonklang (Lukas Schäfer und Luis Weiß) und die Architektin und Künstlerin Nathalie Brum bespielen im Rahmen des Tags der Autobahnkirchen und der Architektur (29. – 30. Juni 2024) diesen spezifischen Sakralraum mit subtilem Klang und Video.

Zentrales Ausgangsmaterial für Ton und Bild bilden O-Töne und schriftliche Eintragungen von Menschen, die einem präparierten Telefon und Notizkarten ihre Gedanken, Fragen und Erinnerungen anvertrauen. MEMO wird so zu einer sinnlichen Sinnsuche für alle Menschen.

Vernissage mit Konzert

28.06. 18:00 Uhr

Laufzeit der Installation

29.06. – 08.07.

täglich 8:00 – 20:00 Uhr

Die Vernissage am 28. Juni wird foto- und videografisch dokumentiert.

Anfahrt: Autobahn- und Radwegekirche St. Paul.

Zufahrt über A1 Wittlich-Mitte, Stellplätze an der Kirche vorhanden

Gefördert von



Weser Ausstellungshaus für christliche Kunst e.V.



STIFTUNG
STADT WITTLICH



HEAD-Genuit-Stiftung

